

# STADTinfo



Amtsblatt der Stadt Aalen



**RATHAUSSTURM AALEN**  
Donnerstag, 28. Februar  
14.30 Uhr  
Seite 2



**TREFFPUNKT RÖTENBERG**  
Kirsten Helmecke ist neue  
Leiterin des Treffpunkt  
Rötenberg.  
Seite 2



**ACCELERATOR**  
Ministerin Hoffmeister-  
Kraut eröffnet am 18. März  
den AAccelerator.  
Seite 3



**IRISH HEARTBEAT FESTIVAL**  
8. März 2019 ab 20 Uhr in  
der Turn- und Festhalle in  
Fachensfeld.  
Seite 3



**KLANGFEST**  
Samstag, 2. März 2019  
19 Uhr  
Stadhalle Aalen  
Seite 4

BIS DIE DEUTSCHE HIP-HOP-GRUPPE AUS STUTTGART IN DER OSTALB-ARENA AUFTRITT, IST NOCH EINIGES ZU TUN

## Fantastisches Team bereitet den Weg für Fanta 4



Sabina Abele (Dritte von links) und ihr Mann Armin (Dritter von rechts) sind bei der Organisation des Ostalb-Festivals in der Ostalb-Arena keine Einzelkämpfer mehr. Mit Niko Löffler (links), Daniela Mühlbäck, Matthias Klebinger (Zweiter von rechts) und Christian Mathéus greifen den beiden bekannte Aalener Gesichter bei den Vorbereitungen tatkräftig unter die Arme. (Foto: Ostalb-Festival / Benedikt Walther)

Die Vorbereitungen für das Ostalb-Festival im Juni laufen auf Hochtouren. Über 10.000 Karten wurden bislang für das Konzert mit den Fantastischen Vier am 8. Juni verkauft, sagt Armin Abele, Geschäftsführer der Event-Firma Ventura. Auch auf der CMT in Stuttgart und auf dem Ostalb-Umzug in Abtsgmünd rührte er kräftig die Werbetrommel für das Großevent in der Ostalb-Arena. Lastete die ganze Arbeit anfangs auf den Schultern von Abele und seiner Frau Sabina, greifen den beiden seit einiger Zeit bekannte selbstständige Aalener unter die Arme.

Das Orga-Team der im Sommer von Abele gegründeten Event-Firma Ventura für das Ostalb-Festival ist komplett. Mit Daniela Mühlbäck, Matthias Klebinger, Niko Löffler und Christian Mathéus hat der Geschäftsführer von Ventura und Inhaber des Musik-

geschäfts Musika engagierte Mitarbeiter gefunden, die ihm bei der Organisation des Open-Air-Festivals helfen und dafür sorgen, dass das zweite Juni-Wochenende in der Kreisstadt ein unvergessliches Erlebnis wird.

### AALENER ORGA-TEAM

Alle vier freien Mitarbeiter sind in Aalen keine unbekannt. Niko Löffler ist Geschäftsführer der Aalener Werbeagentur Buero Zwo Sieben und im Ventura-Team mit dem Marketing betraut. Matthias Klebinger ist vielen als Geschäftsführer von Rockstory sowie als Sänger und Gitarrist bei Pickup und B.A.B. the Bryan Adams Coverband ein Begriff. Bei Ventura hält er künftig als Schnittstelle zwischen Technik, Künstlern und Infrastruktur die Fäden in der Hand. Für das Sicherheitskonzept von Abe-

les Veranstaltungsagentur ist fortan Christian Mathéus, Geschäftsführer des Eventdienstleisters ProChecked, zuständig, der bereits erfolgreiche Veranstaltungen wie das Summer Breeze-Festival in Dinkelsbühl und viele andere Großveranstaltungen und Festivals betreut hat.

Die Frau im Ventura-Team ist Daniela Mühlbäck. Die meisten kennen sie als engagierte Mitstreiterin im Beirat des Vereins Govinda, als Projektkoordinatorin für soziokulturelle Projekte am Theater der Stadt Aalen und seit 2017 als Geschäftsführerin des Veranstaltungsmanagementbüros Produktionsbüro Mühlbäck mit Sitz im Safer Motodrom (ehemals Ostertag). Für Ventura hat sie jetzt die Öffentlichkeitsarbeit übernommen und ist für die Organisation des Opening-Programms zuständig, sagt Abele. Dafür gebe es bereits einige Ideen. Eine davon sei es, mit den Gastronomen am Donnerstagabend vor dem Schlagerevent mit Michelle, Vanessa Mai, DJ Ötzi, der Münchener Freiheit, Anna-Maria Zimmermann, Markus Becker und Vincent Gross eine Eröffnungsparty in der Innenstadt zu veranstalten. Angedacht seien auch Aktionen mit den auftretenden Künstlern, sagt Abele.

Bis die Details für das Open-Air-Festival allerdings ausgearbeitet und festgezurr sind, gehe es um das Grobe. Der Prospekt, der das zweitägige Ereignis in der Kreisstadt ankündigt, ist seit geraumer Zeit gedruckt und werde unter anderem über das Landratsamt im ganzen Ostalbkreis verteilt, sagt Abele. Werbung gemacht haben er und seine Mitreiter auch auf der CMT in Stuttgart. Auf den letzten Drücker eng werden könnte dies angesichts des Kontingents bei dem Konzert mit den Fantastischen Vier. Mehr als die Hälfte der Karten sei bereits verkauft. Für den Schlagerabend seien bislang mehr als 3000 Karten unter Volk gegangen, sagt Abele.

### OSTALB-FESTIVALPASS

Ausgearbeitet worden ist in den vergangenen Wochen auch der Ostalb-Festival-Pass. Diesen gibt es beim Kauf des Kombitickets für den Schlagerabend und das Konzert mit den Fantastischen Vier kostenlos dazu. Mit dem Pass gibt es zudem einen 20-prozentigen Preisnachlass auf das Ticket für die Schlagerparty sowie weitere Vergünstigungen in Form eines Couponheftes der Mitgliedsbetriebe des Innenstadtsvereins Aalen City aktiv (ACA). Zudem kann mit dem Pass in allen Parkhäusern der Stadtwerke kostenlos geparkt werden und obendrauf gibt es noch einen Gutschein für ein Heimspiel des VfR Aalen. Angereiste Festivalbesucher kommen darüber hinaus noch in den Genuss von Sonderkonditionen für Hotelübernachtungen, sagt Abele. Trotz des großen Aufwands für das Ostalb-Festival laufen auch schon die Planungen für eine Veranstaltung im kommenden Jahr. Konkrete Angebote von Künstlern würden für 2020 bereits vorliegen, sagt Abele. Welche Künstler beim zweiten Ostalb-Festival 2020 allerdings auftreten könnten, will er noch nicht verraten.

### INFOS ZUM OSTALB-FESTIVAL

Karten für das Konzert der Fantastischen Vier am Samstag, 8. Juni, kosten je nach Kategorie zwischen 50,90 und 75,40 Euro. Für Kinder gibt es gesonderte Preise. Für den Besuch der Schlagerparty am Freitag, 7. Juni, liegen die Karten bei 54 Euro für Sitzplätze und bei 44 Euro für Stehplätze. Besucher, die neben dem Schlagerabend das Konzert der Fanta 4 besuchen, erhalten 20 Prozent Rabatt und einen Ostalb-Festival-Pass. Erhältlich sind die Karten im Musikgeschäft Musica, Bahnhofstraße 1+3, in der Tourist Information, Reichsstädter Straße 1, bei den „Aalener Nachrichten“, Marktplatz 15, und der SZ-Ticket-Hotline unter 0751 / 29555777. (VS)

WAHRNEHMUNG DES DICHTERS C. F. D. SCHUBART IN DER ÖFFENTLICHKEIT SOLL VERBESSERT WERDEN

## Zum 280. Geburtstag: Gründung der Schubart-Gesellschaft in Aalen

„Die Schubart-Gesellschaft ist gegründet“, konnte Oberbürgermeister Thilo Rentschler am Freitagabend um 19.20 Uhr im Großen Sitzungssaal des Rathauses verkünden. Die Vertreterinnen und Vertreter der Städte Ulm, Ludwigsburg, Geislingen an der Steige und Königsbrunn – alles Orte in denen der Dichter Schubart Spuren hinterlassen hat – unterzeichneten die Gründungsurkunde. Die Gesellschaft widmet sich der Person C.F.D. Schubart. Vor allem soll die Wahrnehmung seines Werkes in der Öffentlichkeit verbessert werden.

Weitere prominente Mitglieder sind die Städte Stuttgart, Nördlingen und Obersontheim sowie die Institutionen Deutsches Literaturarchiv Marbach, Universität Stuttgart, Universität Erlangen-Nürnberg, Geschichts- und Altertumsverein Baden-Württemberg, Kunst- und Geschichtsverein Geislingen, Geschichtsverein Aalen und die Kreissparkasse Ostalb. Im Anschluss an die Gründung wurde OB Thilo Rentschler zum Vorsitzenden der neuen Literaturgesellschaft gewählt. Seine Stellvertreterin wurde die Stuttgarter Literaturprofessorin. Dr. Barbara Potthast.

Unter ihrer fachlichen Regie hat die Stadt Aalen zum ersten Schubart-Symposium am Freitag und Samstag nach Aalen eingeladen – mit beachtlichem Erfolg und großer Resonanz, wie Oberbürgermeister Thilo Rentschler bei der Begrüßung der Tagungsteilnehmer anmerkte. Neben den Literaturwissenschaftlern der Universität Stuttgart konnte er Schubartkenner von den Universitäten Zürich, Darmstadt, Saarbrücken und Konstanz begrüßen. Zukünftig soll

in regelmäßigem Turnus in einer der Mitgliedstädte der Gesellschaft eine Schubart-Tagung ausgerichtet werden. Für die nötige Anschubfinanzierung dankte der OB dem Aalener Gemeinderat, der für die ersten drei Jahre die neue Gesellschaft mit je 10.000 Euro aus dem städtischen Haushalt unterstützt.

### WÜRDIGER FESTAKT ZUR GRÜNDUNG

Die Gründung der Schubart-Gesellschaft wurde anschließend im gut gefüllten kleinen Sitzungssaal mit einem feierlichen Festakt gewürdigt. Neben Mitgliedern des Gemeinderats konnte der OB viele Aalener Bürgerinnen und Bürger begrüßen. „Mit Ihrer Anwesenheit wird die starke Verankerung Schubarts in Aalen deutlich“, betonte Rentschler, schließlich habe der „geniale Kopf“ 13 Jahre in Aalen gelebt – „länger als im Gefängnis auf dem Hohenasperg.“ Dem Ziel, der neuen Literatur-Gesellschaft Schubart einen würdigen Platz neben anderen Größen wie Hölderlin, Schiller und Mörike zuzuweisen, sei auch beim Land angekommen, dies zeige u.a. auch die Anwesenheit von Ministerialrat Andreas Schüle. Und er hoffe deshalb auch auf einen finanziellen Zuschuss vom Land, fügte er gleich in Richtung des Ministeriumvertreters an.

### WÜRDIGUNG SCHUBARTS ALS DICHTER

„Warum denn niemand in den letzten 200 Jahren auf die Idee gekommen sei, einen Schubart-Verein zu gründen“, fragte Andreas Schüle, zuständiger Referatsleiter für Literatur beim Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst in seiner Rede. An



Die Mitglieder der Schubart-Gesellschaft trugen sich ins goldene Buch der Stadt Aalen ein. Foto: Oliver Giers

Nachruhm mangle es dem Dichter nicht, den habe er aber in erster Linie nicht seinem literarischem Werk zu verdanken, sondern seiner Biographie. Berühmt sei Schubart vor allem deswegen, weil er zehn Jahre unschuldig im Gefängnis saß, er gelte durch seine Kritik an der staatlichen Willkür als Symbolfigur für Zivilcourage, die er bis heute sei, führte Schüle aus. Deshalb begrüße er ausdrücklich die Initiative der Stadt Aalen zur Gründung der Schubart-Gesellschaft, denn es brauche eine Gesellschaft, die „uns nicht nur den Widerstandskämpfer Schubart näherbringt, sondern auch den Dichter.“ Schüle dankte der Stadt Aalen und allen Gründungsmitgliedern und wünschte der Schubart-Gesellschaft viel Erfolg und vor al-

lem dem „großen und tragischen Schriftsteller Christian Friedrich Daniel Schubart viel Aufmerksamkeit.“

### JAN SNELA LIEST AUS SEINEM TEXT „GEISLINGEN STEIGE“

Jan Snela, Träger des Clemens-Brentano Preises, übernahm es sich dem Dichter und Denker Schubart in seinem noch nicht veröffentlichten Text „Geislingen Steige“ zu nähern. In seiner kurzen Einleitung beschrieb er Schubart auch als einen Revolutionär wider Willen, einen angepassten Karrieristen und einen Frauenheld. Der Festakt wurde musikalisch umrahmt von Pia Geiger (Violine) und Neven Sulic (Gitarre).

## Sitzungen im großen Sitzungssaal des Rathauses

KULTUR-, BILDUNGS- UND FINANZAUSSCHUSS

Montag, 11. März 2019

AUSSCHUSS FÜR UMWELT UND STADTENTWICKLUNG

Dienstag, 12. März 2019

TECHNISCHER AUSSCHUSS

Mittwoch, 13. März 2019

GEMEINDERAT

Donnerstag, 21. März 2019

Die Tagesordnungen zu den einzelnen Sitzungen sind unter [www.aalen.de](http://www.aalen.de) zu finden. Die Beschlüsse aus den Sitzungen sind im Internet unter [www.aalen.de/beschluesse](http://www.aalen.de/beschluesse) zu finden.

DOPPELAUSGABE AMTSBLATT KW 09/10

## Erscheinungsweise Amtsblatt an Fasching

An diesem Mittwoch, 27. Februar 2019, erscheint eine Doppelausgabe des Amtsblattes (KW 09/10). Das Amtsblatt in der Kalenderwoche 10/2019 (Aschermittwoch, 6. März 2019) entfällt. Das nächste Amtsblatt erscheint am Mittwoch, 13. März 2019.

## Wohngeldbehörde vormittags geschlossen

Die Wohngeldbehörde im Amt für Soziales, Jugend und Familie ist am Donnerstag, 28. Februar 2019 vormittags wegen einer internen Veranstaltung geschlossen. Am Nachmittag bleibt es bei den Öffnungszeiten zwischen 15 und 18 Uhr. Wir bitten um Verständnis.

## Ämter am Faschingsdienstag am Nachmittag geschlossen

Am Faschingsdienstag, 5. März 2019 sind das Rathaus, die Bezirksämter und alle Geschäftsstellen der Stadtbezirke am Nachmittag geschlossen. Auch die Tourist-Information Aalen sowie die Stadtbibliothek haben am Nachmittag nicht geöffnet.

Das Urweltmuseum bleibt am Faschingsdienstag ebenfalls geschlossen. Die Ferienbetreuung im Haus der Jugend findet von 7 bis 14 Uhr statt. Das Weststadtszentrum bleibt am Faschingsdienstag geschlossen. Die Begegnungsstätte Bürgerhospital (Kursbetrieb und Café) ist ab 12 Uhr geschlossen. Der Treffpunkt Rötenberg hat wie üblich geöffnet.

Das ACA-Büro im Südlichen Stadtgraben hat ab 12 Uhr geschlossen. Die Aalener Geschäfte schließen bereits um 13 bzw. 14 Uhr. Auch die Geschäfte im „KUBUS“ und im „Mercatura“ haben nur bis 14 Uhr geöffnet. Im Rathausfoyer treffen sich traditionell die Meckerer der Aalener Faschnachtszunft ab 14 Uhr zum „Sauren Meckereck“.

## Zitat C. F. D. Schubart, Vaterlandschronik 1789

„Aalen hat sich seit langer Zeit durch seine treffliche Ökonomie, Gewerbsamkeit, Redlichkeit im Handel und Wandel, Barmherzigkeit bei einheimischer und fremder Noth (man sehe die Listen der Kollekten! so fand ich noch nicht lange Augspurg mit 12 Gulden und Aalen - mit 100 Gulden) rühmlich außgezeichnet, ob es gleich als ein kleines Städtgen nicht ausposaunt wird, auch nicht einmal Liebhaberin ist vom Posaunenton.“

## 5. Aalener Straßenfasnacht in der Helferstraße

Am Donnerstag, 28. Februar geht die Aalener Straßenfasnacht in die fünfte Runde. In den letzten Jahren hat sich die Veranstaltung in der Helferstraße zu einem Publikumsmagnet und einem festen Bestandteil in der Aalener Innenstadt etabliert.

Den Auftakt am Gumpendonnerstag bildet traditionell der Rathaussturm. Ab 14:30 Uhr werden die Oschtalb Ruassgugga gemeinsam mit der Aalener Fasnachtszunft und der Narrenzunft Bärenfänger Unterkochen zum Sturm auf das Rathaus blasen und den Oberbürgermeister absetzen.

Anschließend startet ab 16 Uhr das Programm der Straßenfasnacht in der Helferstraße. Auf der überdachten Showbühne vor den Gaststätten „Hobel“ und „Havannabar“ werden acht Guggenmusikern von der Ostalb dem Publikum bis 22 Uhr ordentlich einheizen. Eingebettet in die Straßenfasnacht feiert die Aalener Fasnachtszunft ihren fünfzigsten Geburtstag.

AUF DER SHOWBÜHNE TRETEN DIESES JAHR FOLGENDE GRUPPEN AUF:

Oschtalb Ruassgugga Aalen  
Freiwillige Guggenmusik Überdruck Wetzgau  
Röhling Stones  
Schlierbachfetzter Neuler  
Schwoba Gwidr Oberkochen  
Remstalggugga Böbingen  
Bärenbergschidder Bartholomä  
RCV Ruassgugga Reichenbach

Als Showeinlage treten die Garden der Aalener Fasnachtszunft auf. In der Helferstraße sind verschiedene Außenbars und kleinere beheizte Zelte aufgebaut. DJ Ebru sorgt für die nötige Faschingsstimmung.

Ab 22 Uhr geht die Party in den Kneipen rund um die Helferstraße weiter.

### STADTBIBLIOTHEK

LITERATUR-TREFF IM MÄRZ:

## Daniel Kehlmann: „Tyll“ und Nora Krug: „Heimat“

Im monatlichen Literatur-Treff der Stadtbibliothek stellt Michael Steffel die beiden mit dem Schubart-Literaturpreis beziehungsweise dem Schubart-Literaturförderpreis 2019 ausgezeichneten Bücher vor.

Für alle Freunde der guten Literatur in Aalen steht das Frühjahr eines jeden ungeraden Jahres ganz im Zeichen des Schubartpreises. Auch der monatliche Literatur-Treff der Stadtbibliothek im Torhaus widmet sich deshalb im März dem Träger des Schubart-Literaturpreises 2019, Daniel Kehlmann, und Nora Krug, die den Schubart-Literaturförderpreis 2019 erhält. Am **Dienstag, 12. März 2019, um 17 Uhr** stellt Bibliotheksleiter Michael Steffel im **Paul-Ulmschneider-Saal** des Aalener Torhauses die beiden preisgekrönten Bücher, „Tyll“ von Daniel Kehlmann und „Heimat“ von Nora Krug, vor. Der Eintritt zu dieser Buchvorstellung im Rahmen der Veranstaltungsreihe „wortgewaltig 2019“ ist frei.



### IMPRESSUM

**Herausgeber**  
Aalen - Presse- und Informationsamt  
Marktplatz 30  
73430 Aalen  
Telefax: (07361) 52-1902  
E-Mail: presseamt@aalene.de

**Verantwortlich für den Inhalt**  
Oberbürgermeister Thilo Rentschler  
und Pressesprecherin Karin Haisch

**Druck**  
Druckhaus Ulm Oberschwaben GmbH & Co., 89079 Ulm, Siemensstraße 10

Erscheint wöchentlich mittwochs

Bei Zustellproblemen wenden Sie sich bitte unter Telefon: 07361 570-543 an den Verlag.

AM DONNERSTAG, 28. FEBRUAR 2019, UM 14.45 UHR IST ES WIEDER SOWEIT: DIE NÄRRISCHE ZEIT HAT IHREN HÖHEPUNKT

## Rathaussturm 2019

Die Aalener Fasnachtszunft unterstützt von der Unterkochener Narrenzunft Bärenfänger und den Oschtalb Ruassgugga stürmen am Gumpendonnerstag, 28. Februar 2019, ab ca. 14.45 Uhr das Aalener Rathaus.

Man darf gespannt sein, ob es den erprobten Truppen der Zünfte gelingt, das Rathaus einzunehmen und Oberbürgermeister Thilo Rentschler abzusetzen. Dem Vernehmen nach werden der Oberbürgermeister und seine Getreuen unter tatkräftiger Mithilfe der Schützenkameradschaft Dewangen das Rathaus zäh verteidigen. Die vereinigten „Meckerer“ und „Bärenfänger“ treffen sich um 14.30 Uhr am Regenbaum. Sofern es ge-

lingen wird, den Oberbürgermeister gefangen zu nehmen, wird er vor der Rathausfestung auf die Anklagebank geführt.

Anschließend gibt es im Rathausfoyer ein buntes Programm mit dem Fanfarenzug der Bärenfänger, den Garden der Meckerzunft und dem Funkenmariechen. Das Rathausfoyer wird durch die Betriebssportgruppe bewirtet. Im Anschluss findet ein Straßenfasching in der Helferstraße statt. Das Bühnenprogramm gestalten verschiedene Garden und Guggenmusikgruppen unter der Federführung der Aalener Fasnachtszunft und der Oschtalb Ruassgugga.

Wir bitten um Verständnis, dass der Dienstbetrieb im Rathaus an diesem Nachmittag eingeschränkt ist.



Man darf gespannt sein, ob es die Narren auch in diesem Jahr schaffen, das Rathaus einzunehmen.

Foto: Stadt Aalen

FACHMESSE FÜR AUSBILDUNG UND STUDIUM IN AALEN WIRD ZWEITÄGIG: VOCATIUM IN DER STADTHALLE AALEN

## Starke Impulse für die Berufswahl



v.l.n.r. Julia Erdmann, Projektleiterin vocatium Aalen Dorothee Schumpf, Oberbürgermeister Thilo Rentschler und Stefanie Wessely.

Foto: Stadt Aalen

Doppelt so viele Seiten für doppelt so viele Schülerinnen und Schüler: Als einer der ersten hielt Oberbürgermeister Thilo Rentschler das Handbuch zur vierten vocatium Ostwürttemberg/Aalen – Fachmesse für Ausbildung + Studium in

den Händen. Er ist regionaler Schirmherr der Messe, die am 14. und 15. Mai in der Stadthalle Aalen stattfindet und Schülerinnen und Schülern bei ihrer Berufs- und Studienwahl unterstützt.

„Faktor 2“ gilt im vierten Messejahr in vielfacher Hinsicht. Nicht nur die Aussteller und damit die Stärke des Begleitbuches zur Messe haben sich im Vergleich zur ersten Veranstaltung im Jahr 2016 verdoppelt. Die vocatium findet 2019 auch erstmals an zwei Tagen statt und bringt damit auch 100 Prozent mehr Schüler mit potenziellen Ausbildungsbetrieben, Akademien, Fachschulen und Hochschulen zusammen als im Vorjahr. 45 Aussteller stehen im Mai für persönliche Gespräche zur Verfügung. Über 2.000 Jugendliche werden erwartet.

Spontanbesucher sind von 8.30 Uhr bis 14.45 Uhr herzlich willkommen. Interessierte Schulen können ihre Vorabgangsjahrgänge zuvor anmelden bei Dorothee Schumpf, d.schumpf@if-talent.de, 07361 9759051, www.erfolg-im-beruf.de.

Zum Erfolgskonzept der bundesweit bekannten vocatium zählen die fest vereinbarten Gesprächstermine sowie die gute Vorbereitung der Jugendlichen. Ab Februar besucht das Organisationsteam des Veranstalters Institut für Talententwicklung GmbH die allgemeinbildenden Schulen in Ostwürttemberg und informiert Schülerinnen und Schüler über Aussteller, Vor-

bereitung und Verhalten auf der Messe. Dazu wird auch das Handbuch überreicht. Im Anschluss erhalten die konkret interessierten Jugendlichen auf Basis ihrer Gesprächswünsche bis zu vier Termine mit den Ausstellern.

„Bei uns weiß jeder Schüler und jede Schülerin bereits zwei Wochen vor der Messe, zu welcher Uhrzeit er bzw. sie mit welchem Aussteller ein individuelles Beratungsgespräch führen wird. So ist genügend Zeit Fragen aufzuschreiben, Bewerbungsmappen zu erstellen und sich auf Gegenfragen vorzubereiten“, erklärt Projektleiterin Dorothee Schumpf. Die vocatium erweist sich als wertvolle Ergänzung zu bestehenden berufsorientierenden Veranstaltungen.

Auch Rentschler ist sich sicher, dass alle Beteiligten von der vocatium profitieren werden: „Insbesondere Aussteller können sich als attraktiver Ausbildungs- und Studienanbieter präsentieren und so um den jungen Nachwuchs werben.“ Trotz modernster Kommunikationsmittel und -wege habe der persönliche Kontakt bei Berufswahl und Recruiting noch immer einen hohen Stellenwert.

KIRSTEN HELMECKE

## Neue Leiterin des Treffpunkts Röttenberg begrüßt



Begrüßung der neuen Leiterin des Treffpunkt Röttenberg Kirsten Helmecke (2.v.l.) durch Oberbürgermeister Thilo Rentschler (3.v.l.); 1. Vorsitzender des Fördervereins Pfarrer Bernhard Richter (l.) Kassierer des Fördervereins Markus Biehler und 2. Vorsitzender des Fördervereins Günter Höschle. Foto: Stadt Aalen

Die neue Leiterin des Treffpunkt Röttenberg heißt Kirsten Helmecke. Sie folgt Marcela Bolsinger, die im Oktober eine neue Stelle beim Amt für Soziales, Jugend und

Familie angetreten hat. Oberbürgermeister Thilo Rentschler und Pfarrer Bernhard Richter in seiner Funktion als Vorsitzender des Fördervereins Treffpunkt Röttenberg

begrüßten am vergangenen Donnerstag die neue Leiterin. Gleichzeitig stellten sie das Mittagessenangebot „Tischlein deck dich“ vor.

Oberbürgermeister Thilo Rentschler lobte die Institution „Treffpunkt Röttenberg“, „ich bin froh, dass wir dieses Haus so erhalten haben, wie wir es kennen und lieben.“ Der Treffpunkt „lebe sowohl Innen als auch Außen“, sagte er mit Verweis auf die gelungene Sanierung des Gebäudes mit neuen Räumen und schönen Außenanlagen sowie einer Fülle von attraktiven Angeboten für die Bewohner des Quartiers Röttenberg. Er bekannte sich zur Bedeutung des Quartiersmanagements und betonte wie wichtig es sei, dass man Alt und Jung und Menschen aus allen sozialen Schichten zusammenbringe.

Pfarrer Richter erinnerte an die Geschichte des Hauses, die von der langjährigen Leiterin Brigitte Geßler geprägt worden sei. Ihr sei Marcela Bolsinger gefolgt und heute dürfe man deren Nachfolgerin Kirsten Hel-

mecke begrüßen, die in Teilzeit – im Umfang einer Halbtagsstelle – für den Treffpunkt tätig sein wird. Er freute sich deshalb, dass Marcela Bolsinger dem Treffpunkt auch nach ihrem Wechsel ins Rathaus erhalten bliebe. Sie wird zu 50 Prozent die städtische Seniorenarbeit koordinieren und zu 50 Prozent für die Sozialen Dienste und Einrichtungen verantwortlich sein, somit auch für ihre ehemalige Wirkungsstätte.

Zusätzlich zu Kirsten Helmecke wird es im Umfang von 25% einer Vollzeitstelle eine Hauswirtschaftsstelle geben. Aktuell unterstützt Traude Leible-Hammer, Hauswirtschaftlerin im Bürgerspital, ehrenamtlich das Röttenberg-Team.

INFO

Jeweils dienstags und donnerstags von 12 bis 13 Uhr lädt das Röttenberg-Team unter dem Motto „Tischlein deck Dich“ zu einem offenen Mittagstisch mit der Möglichkeit zur Begegnung und gegenseitigem Austausch ein.

THEATER DER STADT AALEN

„Heisenberg“  
Freitag, 1. und Samstag, 2. März 2019 | jeweils 20 Uhr | Altes Rathaus

„Du bist schon in Ordnung, Charly Brown“  
Gastspiel Naturtheater Heidenheim  
Samstag, 2. März 2019, 20 Uhr und Sonntag, 3. März 2019, 15 Uhr | Wi.Z

„Get back - Ein britischer Liederabend mit Special Guest ... CantoAamo“  
Freitag, 8. März 2019 | 20 Uhr | Wi.Z

„Get back - Ein britischer Liederabend mit Special Guest ... Gesangsklasse von Kerstin Barwitz, Musikschule Aalen“  
Im Anschluss: Theater trifft Wirtschaft mit dem Thema „Lohnt sich globales Denken?“  
Gespräch mit Franz Donner (Carl Zeiss AG)  
Samstag, 9. März 2019 | 20 Uhr | Wi.Z

IM MÄRZ IST MIT FOLGENDEN BEHINDERUNGEN IM STRASSENVERKEHR ZU RECHNEN

## Aktueller Baustellenplan der Stadt Aalen für März

An der **Stuttgarter Straße** erstellt die Wohnungsbau Aalen ein Wohn- und Geschäftshaus. Für die Baustelleneinrichtung muss bis Mitte 2019 eine Fahrspur der Stuttgarter Straße Richtung stadtauswärts gesperrt werden.

Die Arbeiten für den Einbau der Versorgungsleitungen in der **Fahrbachstraße** wurden wieder aufgenommen. Bis April ist mit Teilsperren zu rechnen.

Der Breitbandausbau in Beuren macht Sperrungen der **Ortsdurchfahrt Beuren** erforderlich. Bis Ende März muss die Hohenloher Straße halbseitig gesperrt wer-

den. Der Verkehr wird durch eine Baustellenampel geregelt. Weiter ist auch die zeitweise Sperrung des Dellenhäuleweges erforderlich.

Auf Höhe des Schubart-Gymnasiums wird die **Rombacher Straße** wegen der Arbeiten für die Stromversorgung des neuen Fachklassentraktes von Anfang bis Mitte März halbseitig gesperrt. Eine Umleitung ist ausgeschildert.

Auf der Westseite der **Bahnhofstraße** kommt es wegen der Erstellung von Hausanschlüssen für Fußgänger und Radfahrer ab dem 6. bis voraussichtlich Ende März zu

Behinderungen. Umleitungen sind ausgeschildert.

Ab März bis voraussichtlich Ende September kommt es aufgrund eines privaten Bauvorhabens in der **Carl-Zeiss-Straße** zur halbseitigen Sperrung. Der Verkehr wird mit einer Baustellenampel geregelt.

Es ist möglich, dass sich die Termine aufgrund technischer oder witterungsbedingter Umstände ändern. Der nächste Baustellenplan erscheint im April. Die Stadt Aalen bittet Anwohner und Verkehrsteilnehmer um Verständnis für mögliche Behinderungen.

BEIM GUT ZWEISTÜNDIGEN BESUCH IN AALEN BESICHTIGT SIE AUCH DAS INNOVATIONSZENTRUM INNO-Z SOWIE DAS IHK-BILDUNGSZENTRUM

## Ministerin Hoffmeister-Kraut eröffnet am 18. März den AAccelerator

Der in Aalen entstehende AAccelerator befindet sich auf der Zielgeraden. „Wenn am 18. März Wirtschaftsministerin Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut sich in Aalen von der kreativen Gründerszene ein Bild macht und den Beschleuniger für die dort entstehenden innovativen Ideen eröffnen wird, ist dies ein weiterer Meilenstein im Bemühen um eine tiefergreifende Gründerkultur. Quirlige und kreative Start-ups sowie daraus entstehende Initiativen in Verbindung mit der Hochschule Aalen sind Voraussetzung für eine weitere positive wirtschaftliche Entwicklung in der Region“, erklärt OB Thilo Rentschler.

Neben einem klassischen Shared Office-Bereich wird es einen so genannten Maker Space geben. Im „Ideation Space“ treffen

sich temporär verschiedenste Akteure, um projektbezogen zu arbeiten und Ideen zu generieren. Hinzu kommt ein „Fab Lab“. „In Verbindung von mechanischer Fertigung und smarten Ideen aus dem Bereich der Digitalisierung sehen wir ein enormes Potential“, sagt Hochschulrektor Prof. Dr. Gerhard Schneider.

Der Ostalbkreis unterstützt als Eigentümer der Immobilie die Bemühungen der Wirtschaftsförderung der Stadt sowie der Hochschule Aalen, neben dem Innovationszentrum INNO-Z am Hochschulcampus einen weiteren Nukleus für Gründerkultur zu etablieren. „Ziel ist, erfolgreiche Existenzgründer hervorzuheben“, sagt Landrat Klaus Pavel. Aus den Bereichen „Digitale Architektur und Machine Learning“ sowie

„Künstlicher Intelligenz“ sind Einmietungen im AAccelerator im Gespräch. Dort wird auch der Aalener Part des Digitalisierungszentrums Ostwürttemberg digitalisiert sein. Die IHK begleitet Existenzgründer ebenfalls eng. „Wir freuen uns, dass die Landesregierung mit der Förderung des digiZ und der Start-up-Region wichtige Impulse gibt“, sagt IHK-Hauptgeschäftsführerin Michaela Eberle.

Bei der Eröffnung des AAccelerators am 18. März besichtigt Wirtschaftsministerin Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut auch das Innovationszentrum INNO-Z sowie das IHK-Bildungszentrum. Im AAccelerator wird es neben einer kreativen Eröffnung einen Rundgang geben, bei dem erste Nutzer und ihre Konzepte präsentiert werden.



Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut kommt am 18. März nach Aalen. Foto: Martin Stollberg

KNOTEN WELLANDSTRASSE/BOTTICHKREUZUNG SOWIE KREISVERKEHR IN UNTERKOCHEN STEHEN BEI DEN STÄDTISCHEN ÜBERLEGUNGEN IM FOKUS

## Stadt treibt Verkehrsplanungen B29/B29a in Weststadt und Unterkochen voran

Die Stadt Aalen arbeitet bereits im Vorfeld der Präsentation der Ergebnisse einer Verkehrsuntersuchung im Rahmen ihrer Zuständigkeiten und Möglichkeiten an Verbesserungen der Leistungsfähigkeit des Anschlussknotens der B29 an die Weststadt sowie der künftigen B29a zwischen Unterkochen und der Anschlussstelle Aalen/Oberkochen an die A7. „Wir haben bislang alle Möglichkeiten zur Verbesserung beim Ausbau des Autobahnzubringers zwischen Unterkochen und der Anschlussstelle bei Ebnat zu verhindern“, erklärt OB Thilo Rentschler. Jetzt soll der Kreuzungsbereich in der Tallage Unterkochens beim ehemaligen Gasthaus „Schützen“ mit einem Kreisverkehr überplant werden.

„Wir wollen – die Zustimmung des Gemeinderats vorausgesetzt – die dortige Verkehrssituation möglichst bald verbessern“, sagt

Rentschler. Dafür wäre die Stadt bereit, mit dem Bau eines Kreisverkehrs an der „Schützenkreuzung“ in Vorleistung zu gehen. Für die Planungen und den Ausbau des Alaufstiegs seien allerdings die Pläne des Landes zuständig, allerdings in diesem Zusammenhang Erster Bürgermeister Wolfgang Steidle.

Beim Bau der Nordumfahrung Ebnat im weiteren Verlauf in Richtung A7 hat die Stadt alle von Land und Bund geforderten Aufgaben erfüllt. „Die weitergehenden Planungen sowie der Bau obliegen Land und Bund. Wir hoffen, dass mit dem Bau schnellstmöglich begonnen wird“, erklärt Steidle. Die künftige B29a ist von der Tallage Unterkochens bis zur Anschlussstelle der A7 bei Ebnat in den vordringlichen Bedarf des Bundesverkehrswegeplans 2030 aufgenommen. Deshalb geht Steidle davon aus, dass spätestens mit Auslaufen dieses aktu-

ellen Bundesverkehrswegeplans alle Bauten am Autobahnzubringer fertiggestellt sein werden.

Was die Erhöhung der Leistungsfähigkeit der Anschlussknoten an die B29 entlang der Aalener Westumgehung angeht, hat die Stadt Aalen Vorüberlegungen am Anschluss Wellandstraße/Bottichkreuzung angestellt. Dort soll zum einen die Bottichkreuzung leistungsfähiger gemacht, zum anderen die Auf- und Abfahrtsituation zur Westumgehung verbessert werden. Für den Kreuzungsbereich am Bottich existieren mehrere Planungsvarianten. Neben einer Kreisellösung gehört auch eine verbesserte ampelgesteuerte Kreuzung zu den untersuchten Alternativen.

Um den Linksabbiegeverkehr bei der Ein- und Ausfahrt auf die B29 zu vermeiden,

wurden unter anderem sogenannte „Holländische Rampen“ an der Unterrebach zugewandten Fahrtrichtung der Westumgehung untersucht. „Sie könnten den Verkehrsabfluss von der Westumgehung sowie die Abfluss in Richtung Stuttgart erheblich verbessern. Die zum Bau dieser Rampen benötigten Flächen befinden sich bereits in städtischem Eigentum“, verdeutlicht Steidle.

Für 2019 soll eine weitere Bürgerinformation unter Einbeziehung des Landkreises sowie des Regierungspräsidiums terminiert werden. Dabei sollen alle möglichen Baumaßnahmen an den Anschlussstellen entlang der B29 von Essingen bis Oberalfingen angesprochen werden. Zudem soll dann über den geplanten Alaufstieg im Zuge der B29a zwischen Unterkochen und der Anschlussstelle Aalen/Oberkochen informiert werden.

STADT AALEN PRÄSENTIERTE SICH UNTER 200 AUSSTELLERN IM BERUFSSCHULZENTRUM

## Ausbildungs- und Studienmesse in Aalen STARTit!

Rund 200 Aussteller, darunter die Stadtverwaltung Aalen, präsentierten sich und ihre Ausbildungs- und Studienangebote am Samstag, 16. Februar bei der 22. Ausbildungs- und Studienmesse „Startit!“ im Berufsschulzentrum Aalen.

Unter dem Motto „Hier findet Ausbildung“ informierte die Stadt Aalen künftig über Berufseinsteiger die Stadt mehr als 20 Ausbildungs- und Studienangebote bei der „STARTit!“ im Berufsschulzentrum Aalen. Besonders gefragt waren die klassischen Berufsberatung sowie die Studienangebote Bachelor of Arts Sozialmanagement und Bachelor of Arts Sozialwesen - Dienste der Jugend-, Sozial- und Familienhilfe. „Immer größerer Nachfrage erfreut sich auch der IT-Bereich. Die Stadt Aalen bildet Informatikkaufleute und Fachinformatiker für Systemintegration

aus“, bemerkte die Ausbildungsverantwortliche der Stadt Süheyla Muratoglu. „Das ist ein wichtiger Schritt im Zuge der Digitalisierung, die von jungen Menschen gefordert aber auch gefördert wird.“

### INFO

Über die zahlreichen Angebote können sich Interessenten auch auf der Website der Stadt Aalen informieren. Diese wurde im Zuge der Ausbildungsmesse aktualisiert und enthält Infos rund um Ausbildung und Studium, sowie die Stadt als Arbeitgeber. [www.aalen.de/ausbildung](http://www.aalen.de/ausbildung)



Der Stand der Stadt Aalen auf der Ausbildungs- und Studienmesse 2019.

Foto: Stadt Aalen



Scan me

### TREFFPUNKT RÖTENBERG

#### Mitgliederversammlung

Einladung zur Mitgliederversammlung des Fördervereins Stadtteilarbeit Röttenberg e.V. am

Montag, 11. März 2019 um 19 Uhr im Treffpunkt Röttenberg

#### Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Tagesordnung
2. Vorstellung der neuen Leitung des Treffpunkt Röttenberg
3. Bericht des Vorstandes
4. Kassenbericht
5. Bericht der Kassenprüfung
6. Aussprache und Entlastung des Vorstandes
7. Referat zum Thema „Seniorenrelevante Entwicklungen aufgrund des demografischen Wandels und Folgerungen daraus“ (Anna-Lena Mutscheller)
8. Jahresprogramm des Treffpunktes
9. Termine und Sonstiges

#### KONTAKT

Charlottenstraße 19, 73431 Aalen  
Telefon: 07361 973069-11  
Mail: [kirsten.helmecke@aalen.de](mailto:kirsten.helmecke@aalen.de)

#### ZU VERSCHENKEN

Teppich, rot/schwarz, 2 x 3 m; Glastisch, rund; Küchentisch, Telefon: 07366 6567; Ecksofa, 2,20 x 2,20 m, blau-grau, Telefon: 07361 69578.

Angebote zu verschenken bitte bis Freitag, 10 Uhr an die Stadtverwaltung Aalen, über [www.aalen.de](http://www.aalen.de), Rubrik „Bürgerservice-Online“

VORVERKAUF IST IM VOLLEN GANGE

## 30. Irish Heartbeat Festival am 8. März in Fachsenfeld

Der Vorverkauf für das 30. Irish Heartbeat Festival in Fachsenfeld läuft auf Hochtouren. Dieses Jahr heißen am St. Patrick's Day Geraldine MacGowan, Kevin Griffin und Seán Earnest, die Fusion Fighters und Billow Wood mit Musik, Tanz und Gesang aus Irland ein.

Die diesjährigen drei Gruppen gehören zu den bekanntesten Ensembles der Grünen Insel. Sie spielen am 8. März 2019 ab 20 Uhr in der Turn- und Festhalle in Fachsenfeld. Das Highlight wird, wie jedes Jahr, das gemeinsame Improvisieren auf der Bühne.

Eines der drei Ensembles ist Geraldine MacGowan, Kevin Griffin & Seán Earnest. MacGowan und Griffin gehören zum Irish Folk, mit einem kleinen Hauch von Folk Revival der Siebziger Jahre. Beide tragen auch heute noch mit Begeisterung die Lieder der Grünen Insel vor. Seán Earnest begleitet dabei auf seiner Gitarre und Bou-

zouki die zwei Legenden mit Vergnügen.

Zur Abwechslung zeigen die Fusion Fighters mit ihrer ausgeflippten, schnelleren und präziseren Beinarbeit ganz neue Möglichkeiten des Irischen Stepptanzes. Nach dem Motto „Kreativität kennt keine Grenzen“ steppen sie mit ihrem ganzen Körper, so dass dieser zu einem Rhythmusinstrument wird. Last but not least musizieren die vier Künstler von Billow Wood auf ihren traditionellen Instrumenten. Sie lassen den Zauber von frischem Grün des Frühjahrs bis zu den kristallen Tönen des kalten Winter lebendig werden.

### INFO

Noch gibt es Karten für das Festival im Vorverkauf in der Tourist-Information Aalen, Reichsstädter Straße 1, Telefon: 07361 52-2358, im Internet unter [www.reservix.de](http://www.reservix.de) und an der Abendkasse.



Fusion Fighters.

Foto: Garry Collins

SAMSTAG, 2. MÄRZ 2019, 19 UHR IN DER STADTHALLE AALEN

## Internationales Klangfest

Am Samstag, 2. März 2019 um 19 Uhr findet in der Stadthalle Aalen ein internationales Musiktheater statt. 142 Profis und Amateure aller Kontinente und Generationen sind mit dabei. Chöre, Weltmusik, Theater und Tanz sind dort zu erleben. Sie gestalten ein Bühnenwerk über die Kunst des demokratischen Zusammenlebens.

Dass Kunst nicht nur vereinen, sondern in ihren unterschiedlichen Ausprägungen auch selbst miteinander vereint werden kann, zeigt Arrangeur und Dirigent Markus Romes in seinem neuesten Vorhaben. Ein internationales Klangfest ist es, welches der Verein zur interkulturellen Begegnung in Musik und Gesang e.V. veranstaltet. „Dahinter steht das große Thema Demokratie, was als Gesamtkunstwerk sehr spannend ist. Völkerverständigung auf dem Weg der Kunst, als Musiktheaterprojekt“, meint Romes.

INFO

Karten im Vorverkauf gibt es bei der Tourist-Information Aalen unter Telefon: 07361 52-2359, online unter [www.reservix.de](http://www.reservix.de) und an der Abendkasse

## GOTTESDIENSTE

### Evangelische Kirchen:

**Christushaus Waldhausen:** So. 09.15 Uhr Gottesdienst, So. (10.03.) 10.30 Uhr Gottesdienst; **Christuskirche:** So. 10 Uhr Gottesdienst, So. (10.03.) 10 Uhr Gottesdienst; **Evangelisches Gemeindehaus:** So. (10.03.) 10 Uhr Gottesdienst am Kocher; **Johanneskirche:** Sa. 18.30 Uhr Gottesdienst zum Wochenschluss, Sa. (09.03.) 18.30 Uhr Gottesdienst zum Wochenschluss mit Abendmahl; **Martin-Luther-Saal:** So. (10.03.) 9 Uhr Gottesdienst; **Ostalbkränkel:** So. 9 Uhr Gottesdienst, So. (10.03.) 9.15 Uhr Gottesdienst; **Peter-u.-Paul-Kirche:** So. 11 Uhr Gottesdienst 11+, So. (10.03.) 9.15 Uhr Ökum. Gottesdienst, anschl. Kirchenkaffee; **Stadtkirche:** So. 10 Uhr Gottesdienst, Seniorekantorei, So. (10.03.) 10 Uhr Gottesdienst, Abendmahl, Verabschiedung Frau Hübner, Einführung Frau Liebe

### Katholische Kirchen:

**Heilig-Kreuz-Kirche:** So. 10.30 Uhr Eucharistiefeier der ital. Gemeinde, 19 Uhr Eucharistiefeier, So. (10.03.) 10.30 Uhr Eucharistiefeier der ital. Gemeinde, 19 Uhr Eucharistiefeier; **Marienkirche:** Gemeindehaus: So. 9 Uhr Eucharistiefeier, Gemeindehaus: So. (10.03.) 9 Uhr Eucharistiefeier; **Ostalbkränkel:** So. 9 Uhr Ev. Gottesdienst, Mi. (06.03.) 18 Uhr Ökum. Gottesdienst zum Aschermittwoch, So. (10.03.) 9 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion; **Peter u.- Paul-Kirche:** Sa. 18.30 Uhr Vorabendmesse, Sa. (09.03.) 18.30 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion; **Salvator-Kirche:** So. 10.30 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion, Mi. (06.03.) 18.30 Uhr Eucharistiefeier mit Aschenbestreuung, So. (10.03.) 10.30 Uhr Eucharistiefeier; **St.- Michael-Kirche:** So. 10.30 Uhr Eucharistiefeier kroatisch/deutsch, So. (10.03.) 10.30 Uhr Eucharistiefeier kroatisch/deutsch; **St.-Bonifatius-Kirche:** Sa. 18.30 Uhr Vorabendmesse, Mi. (06.03.) 18.30 Uhr Wortgottesfeier mit Aschenbestreuung; Sa. (09.03.) 18.30 Uhr Vorabendmesse; **St.-Elisabeth-Kirche:** So. 10 Uhr Eucharistiefeier, Mi. (06.03.) 10 Uhr Eucharistiefeier mit Aschenbestreuung, So. (10.03.) 10 Uhr Eucharistiefeier mit Kirchenchor; **St.-Thomas-Kirche:** So. 10.30 Uhr Eucharistiefeier, So. (10.03.) 10.30 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion; **Weitere Gottesdienste:** St. Augustinus: So. 11 Uhr Eucharistiefeier, So. (10.03.) 11 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion.

### Sonstige Kirchen:

**Biblische Missionsgemeinde Aalen:** So. 9.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst, So. (10.03.) 9.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst; **Ev. freikirchliche Gemeinde (Baptisten):** So. 10 Uhr Gottesdienst, parallel dazu Kinderprogramm, So. (10.03.) 10 Uhr Gottesdienst, parallel dazu Kinderprogramm; **Evangelisch-methodistische Kirche:** So. 10.30 Uhr Gottesdienst, So. (10.03.) 10.30 Uhr Gottesdienst; **Gospelhouse:** So. 10 Uhr Gottesdienst, So. (10.03.) 10 Uhr Gottesdienst; **Hoffnung für Alle:** So. 9.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst, So. (10.03.) 9.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst; **Neuapostolische Kirche:** So. 9.30 Uhr Gottesdienst, Mi. (06.03.) 20 Uhr Gottesdienst, So. (10.03.) 9.30 Uhr Gottesdienst, Mi. (13.03.) 20 Uhr Gottesdienst;

STELLENANZEIGE



Die Stadt Aalen sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

## Mitarbeiter (m/w/d) für die Tourist-Information beim Amt für Kultur und Tourismus in Teilzeit 40 % - Kennziffer 8019/2

Die Stelle ist unbefristet zu besetzen. Die Tourist-Information Aalen befindet sich im Herzen der Altstadt im historischen Spion-Rathaus. Sie ist erste Anlaufstelle für Touristen und Bürger wenn es um kulturelle Veranstaltungen und Freizeitmöglichkeiten in der Region geht.

Die Arbeitsschwerpunkte dieser Stelle sind insbesondere:

- Beratung von Kunden und Erteilung von Auskünften am Schalter und Telefon
- Kartenvorverkauf
- Kundenberatung im Hinblick auf Abo-Verträge (Kleinkunst, Theaterring)
- Mitarbeit bei Sonderveranstaltungen und Betreuung des Messestandes
- Buchung von Gruppenangeboten
- Buchhalterische Aufgaben und Rechnungsstellung in Vertretung

Ihr Profil:

- abgeschlossene Ausbildung in einem Büro- oder Verwaltungsberuf
- Kenntnisse aus dem Bereich Tourismus sowie Interesse am kulturellen Leben in Aalen sind wünschenswert
- Fundierte Kenntnisse der gängigen Standardsoftwareprogramme
- Offenheit für Neues und die Fähigkeit auf Menschen zuzugehen
- absolute Kundenorientiertheit und Freundlichkeit
- Bereitschaft zur dienstplanmäßigen Arbeit auch am Nachmittag und an Samstagen sowie gelegentlich an Sonn- und Feiertagen

Wir bieten eine Beschäftigung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD) und setzen uns für Chancengleichheit ein. Bei gleicher Eignung werden Schwerbehinderte bei der Auswahl bevorzugt berücksichtigt. Die Stadt Aalen bietet flexible Arbeitszeiten und fördert die Vereinbarkeit von Familie und Beruf u.a. durch unterschiedliche Arbeitszeitmodelle und Kinderbetreuungsmöglichkeiten.

Interesse? Dann nutzen Sie bitte bis **Sonntag, 17. März 2019** die Möglichkeit, über das Bewerberportal auf [www.aalen.de](http://www.aalen.de) uns Ihre aussagekräftige Bewerbung zukommen zu lassen bzw. alternativ an die Stadt Aalen, Hauptamt, Postfach 17 40, 73407 Aalen.

Für Fragen und Auskünfte steht Ihnen Frau Heineken-Schühle unter Telefon: 07361 52-1111 gerne zur Verfügung. Weitere Informationen zu Aalen sind im Internet unter [www.aalen.de](http://www.aalen.de) zu finden.

STELLENANZEIGE



Die Stadt Aalen sucht zum frühestmöglichen Zeitpunkt

## einen Mitarbeiter (m/w/d) für den gemeindlichen Vollzugsdienst - Kennziffer 3019/2

Es handelt sich um eine im Rahmen einer Krankheitsvertretung für zunächst ein Jahr befristete Vollzeitstelle.

Das Aufgabengebiet umfasst schwerpunktmäßig:

- Außendienstkontrollen zur Überwachung der gesetzlichen und durch Verkehrszeichen angeordneten Halte- und Parkverbote sowie Überwachung der Einhaltung städtischer Satzungen und Verordnungen (v.a. Räum- und Streupflicht, Umweltschutzverordnung, Entsorgung von Kleinabfällen, Sondernutzungen, Autowrackbeseitigungen und Mitwirkung bei Stadtfesten u.ä.)
- Fallbearbeitungen und Durchführung der erforderlichen Nachermittlungen im Innendienst.

Der Arbeitseinsatz wird durch einen Dienstplan geregelt. Es sind regelmäßig Abend- und Wochenenddienste zu leisten, ggf. auch an Feiertagen und in den Nachtstunden.

Für diese interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit suchen wir eine Person mit einer abgeschlossenen Berufsausbildung. Sie sind belastbar, flexibel, gewohnt selbstständig zu arbeiten und verfügen über ein sicheres und freundliches Auftreten sowie Durchsetzungsvermögen. Sie verstehen es, auch im Umgang mit schwierigem Publikum bzw. in Ausnahmesituationen ruhig, souverän und überzeugend zu agieren. EDV-Kenntnisse setzen wir ebenso voraus wie den Besitz der Fahrerlaubnis Klasse B. Kenntnisse im Ordnungswidrigkeitenrecht und Verwaltungserfahrung sind von Vorteil.

Wir bieten Ihnen eine Beschäftigung auf Grundlage des TVöD und setzen uns für Chancengleichheit ein. Bei gleicher Eignung werden Schwerbehinderte bei der Auswahl bevorzugt berücksichtigt.

Interesse? Dann nutzen Sie bitte bis **Mittwoch, 13. März 2019** die Möglichkeit, über das Bewerberportal auf [www.aalen.de](http://www.aalen.de) uns Ihre aussagekräftige Bewerbung zukommen zu lassen bzw. alternativ an die Stadt Aalen, Hauptamt, Postfach 17 40, 73407 Aalen.

Für Fragen und Auskünfte steht Ihnen die Abteilungsleiterin der Bußgeldstelle, Frau Vilter, unter Telefon: 07361 52-1132 gerne zur Verfügung.

Weitere Informationen zu Aalen sind im Internet unter [www.aalen.de](http://www.aalen.de) zu finden.

STELLENANZEIGE



Die vhs Aalen ist die größte Einrichtung der Erwachsenenbildung in Aalen. Sie führt 30.000 Unterrichtsstunden im Jahr durch: Zu ihren über 700 Veranstaltungen kommen 9.000 Teilnehmende.

Wir suchen ab sofort **einen Mitarbeiter (w/m/d) in der Verwaltung, Vollzeit**

Das Aufgabengebiet umfasst:

- Organisation und Verwaltung der Deutsch-Integrationskurse: Betreuung und Beratung der Teilnehmenden, Schriftverkehr und Abrechnung mit dem Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF)
- Anspruchsvolle Sekretariats- und Verwaltungsaufgaben
- Kundenbetreuung und Anmeldung
- Projektabrechnungen

Für diese Tätigkeit bringen Sie mit:

- Hohe Organisationskompetenz und Teamfähigkeit
- Serviceorientierung und Freude am Umgang mit Kunden
- Interkulturelle Offenheit
- Gute Englischkenntnisse und gerne weitere Sprachkenntnisse

Eine abgeschlossene kaufmännische Ausbildung und aktuelle Berufserfahrungen im Büro- und Verwaltungsbereich werden ebenso vorausgesetzt wie hervorragende EDV-Kenntnisse. Idealerweise haben Sie bereits Erfahrungen mit Integrationskursen und dem BAMF.

Wir bieten:

- Einen unbefristeten Arbeitsvertrag
- Eine abwechslungsreiche Tätigkeit
- Ein motiviertes Team
- Ein gutes Betriebsklima
- Kontinuierliche kostenlose Weiterbildungsmöglichkeiten
- Zusatzversorgung
- Einen Arbeitsplatz mitten in der Stadt und Zuschüsse zu öffentlichen Verkehrsmitteln
- Bezahlung nach TvÖD, Entgeltgruppe 6

Bewerbungsschluss ist der **25. März 2019**

Senden Sie Ihre Bewerbungen bitte ausschließlich per E-Mail (pdf-Datei) an: [personal@vhs-aalen.de](mailto:personal@vhs-aalen.de)

Auskünfte erteilt Frau Manuela Janus, Personalsachbearbeitung, Volkshochschule Aalen e.V.  
Gmünder Str. 9  
73430 Aalen  
Tel. 07361 9583-23

STELLENANZEIGE



Die vhs Aalen ist die größte Einrichtung der Erwachsenenbildung in Aalen. Sie führt 30.000 Unterrichtsstunden im Jahr durch: Zu ihren über 700 Veranstaltungen kommen 9.000 Teilnehmende.

Wir suchen ab sofort

## einen Abendhausmeister (w/m/d) Teilzeit

Das Aufgabengebiet umfasst:

- Sicherstellung der Funktionsfähigkeit der Raumausstattung einschließlich Beleuchtung und Sanitäranlagen in Unterrichtsräumen und Verwaltung
- Einfache Reparaturen in den vhs-Räumen einschließlich Schönheitsreparaturen, Maler-, Elektro- und Sanitärarbeiten
- Betreuung und Bereitstellung der Unterrichtsmedien einschließlich Audiogeräte, Beamer, Laptops, Präsentationstechnik etc.
- Kurs- und Veranstaltungsbetreuung, vor allem in den Abendstunden
- Aufräumarbeiten, Betischung und Bestuhlung
- Schließdienst
- Botengänge

Für diese Tätigkeit bringen Sie mit:

- Ein hohes Maß an Zuverlässigkeit und Verantwortungsbewusstsein
- Serviceorientierung und Freude am Umgang mit Kunden
- Zeitliche Flexibilität und Bereitschaft zur Arbeit in den Abendstunden
- Handwerkliche Fertigkeiten und Interesse an EDV-Technik
- Führerschein

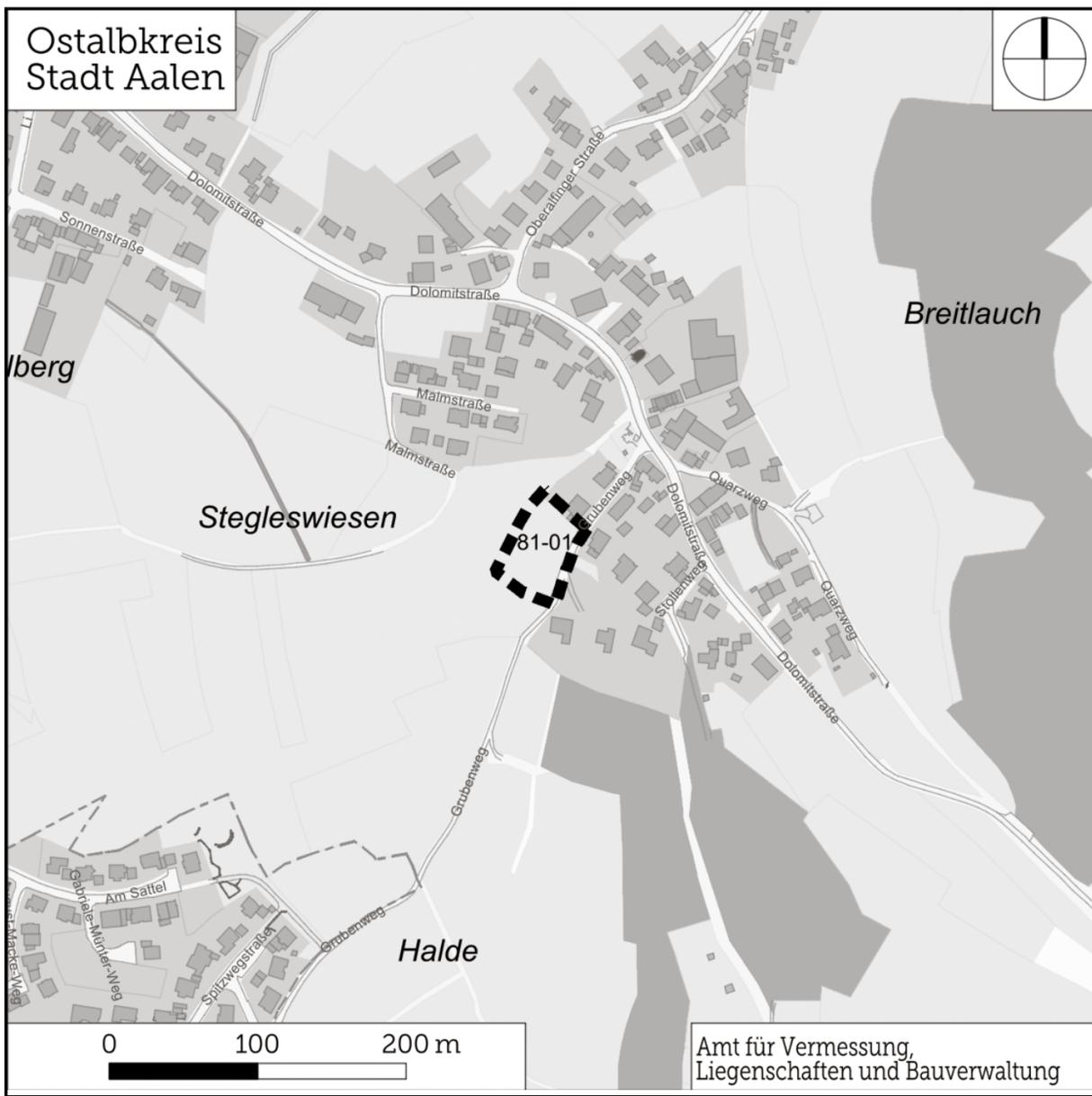
Wir bieten:

- Ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis im Umfang von 50 % einer Vollbeschäftigung mit durchschnittlich 19,5 Stunden/Woche.
- Eine abwechslungsreiche Tätigkeit
- Zusatzversorgung
- Einen Arbeitsplatz mitten in der Stadt und Zuschüsse zu öffentlichen Verkehrsmitteln
- Bezahlung nach TvÖD

Bewerbungsschluss ist der **25. März 2019**.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbungen per E-Mail an: [personal@vhs-aalen.de](mailto:personal@vhs-aalen.de) oder per Post an: Frau Manuela Janus, Personalsachbearbeitung, Volkshochschule Aalen e.V.  
Gmünder Str. 9  
73430 Aalen  
Tel. 07361 9583-23

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG



Amt für Vermessung, Liegenschaften und Bauverwaltung

Westlich Grubenweg

Bebauungsplan / Satzung über örtliche Bauvorschriften / Aufstellung und öffentliche Auslegung

**Aufstellung nach § 2 BauGB und § 13 b BauGB und öffentliche Auslegung nach § 3 Absatz 2 BauGB und § 13 b BauGB des Bebauungsplanentwurfes „Westlich Grubenweg“ im Planbereich 81-01 in Aalen-Hofen, Plan Nr. 81-01 vom 15. Januar 2019 (Stadtlandingenieur / Stadtplanungsamt Aalen / Amt für Vermessung, Liegenschaften und Bauverwaltung Aalen), Begründung vom 15. Januar 2019 (Stadtlandingenieur) sowie der Satzung über örtliche Bauvorschriften für das Bebauungsplangebiet, Plan Nr. 81-01**

Der Gemeinderat der Stadt Aalen hat in seiner Sitzung am 21. Februar 2019 die Entwürfe des oben genannten Bebauungsplanes und der Satzung über örtliche Bauvorschriften sowie die Begründung für das Bebauungsplangebiet, Plan Nr. 81-01, gebilligt.

Der Bebauungsplan wird im beschleunigten Verfahren nach § 13b in Anlehnung an § 13a BauGB ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB aufgestellt.

Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes umfasst das Flurstück 142 der Gemarkung Hofen und hat eine Fläche von 1.850 m<sup>2</sup>.

Der Geltungsbereich wird wie folgt begrenzt:

- Im Westen** durch das Flurstück 141,
- Im Norden** durch das Flurstück 139/3,
- Im Osten** durch das Flurstück 138/4 (Grubenweg),
- Im Süden** durch das Flurstück 143.

Die genaue Abgrenzung des Plangebietes ist aus dem ausgelegten Bebauungsplanentwurf ersichtlich.

Das Plangebiet liegt im Südwesten des Ortsteils Attenhofen und umfasst das Flurstück 142. Es ist als Fortsetzung und Abrundung der vorhandenen Bebauung zu sehen. Erderkloschen wird das Plangebiet vom vorhandenen Grubenweg aus.

**Ziel und Zweck** der Aufstellung des Bebauungsplans ist, dass Bauflächen im Geltungsbereich in Anlehnung an die umgebenden Gebiete als Allgemeines Wohngebiet (WA) (§ 4 BauNVO) ausgewiesen werden sollen.

Die Flächen sind gemäß Flächennutzungsplan für eine Wohnnutzung vorgesehen und geeignet.

Von der frühzeitigen Unterrichtung und Erörterung nach § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 wird gemäß § 13 Abs. 2 BauGB abgesehen.

Der Entwurf des Bebauungsplanes mit Textteil, der Entwurf der Satzung über örtliche Bauvorschriften sowie die Begründung zum Bebauungsplan sind in der Zeit vom **7. März 2019 bis 8. April 2019**, je einschließlich, im Rathaus in 73430 Aalen, Marktplatz 30, auf dem Flur des 5. Obergeschosses beim Stadtplanungsamt (an der Wand gegenüber dem Zimmer 509) während der üblichen Dienststunden öffentlich zu jedermanns Einsichtnahme ausgelegt.

Die Öffnungszeiten des Rathauses sind von Montag bis Donnerstag 8.30 bis 11.45 Uhr, Montag bis Mittwoch 14 bis 16 Uhr, Donnerstag 15 bis 18 Uhr, Freitag 8.30 bis 12 Uhr. Außerhalb dieser Zeiten können andere Termine vereinbart werden, Telefon: 7361 52-1511 oder per E-Mail stadtplanungsamt@aalen.de. Auskünfte werden ebenfalls im Stadtplanungsamt gegeben.

Zur gleichen Zeit können die Unterlagen auch bei der Geschäftsstelle in Aalen-Hofen eingesehen werden.

Es wird darauf hingewiesen, dass die förmliche Beteiligung nach § 3 Abs. 2 BauGB nur im Stadtplanungsamt vorgenommen wird.

Als Informationsgrundlage sind die Unterlagen parallel auch im Internet unter „www.aalen.de > Entwickeln > Bauen > Bauleitplanung“ oder über die Adresse www.aalen.de/planungsbeitrag (während des o. g. Zeitraumes) abrufbar.

Diese Informationsmöglichkeit ist ausschließlich für die Beteiligung der Öffentlichkeit im Bebauungsplan-Verfahren bestimmt. Bei einer unzulässigen Weiterverarbeitung eines Bebauungsplan-Entwurfes übernimmt die Stadt Aalen keine Gewährleistung (Verbindlichkeit haben nur die Originale).

Informationen zu folgenden umweltre-

levanten Aspekten:

- Umweltbelange:** keine Natura 2000-Gebiete und deren Erhaltungsziele oder Schutz-zweck betroffen
- Klima:** Bauliche Entwicklung nach Klimagutachten stadtklimatisch für das Stadtklima (Bauweise, Gebäudehöhe, Dachbegrünung, Versiegelung etc.) wurden im Bebauungsplan festgesetzt.

Weiterhin sind folgende Arten von umweltbezogenen Informationen verfügbar und Teil der Auslegung:

- Spezielle Artenschutzrechtliche Prüfung (Büro stadtlandingenieure 10.08.2018)

Sonstige umweltbezogenen Stellungnahmen zu dem Plangebiet liegen nicht vor.

**Stellungnahmen können während der Auslegungsfrist** schriftlich oder zur Niederschrift beim Stadtplanungsamt Aalen, Marktplatz 30, 73430 Aalen abgegeben werden. Es wird gebeten die volle Anschrift anzugeben. Stellungnahmen können während der Auslegungsfrist auch über das im Internet unter [www.aalen.de/planungsbeitrag](http://www.aalen.de/planungsbeitrag) eingerichtete Kontaktformular abgegeben werden.

Stellungnahmen, die im Verfahren der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung nicht rechtzeitig abgegeben worden sind, können bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben, sofern die Gemeinde deren Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen (§ 4 a Abs. 6 BauGB). Außerdem darf der Inhalt der betroffenen Stellungnahmen nicht für die Rechtmäßigkeit des Bebauungsplanes von Bedeutung sein. Über die Stellungnahmen entscheidet der Gemeinderat in öffentlicher Sitzung.

Sonstige umweltbezogene Stellungnahmen und Informationen zu dem Plangebiet liegen nicht vor.

Aalen, 22. Februar 2019  
Bürgermeisteramt Aalen  
gez.  
Steidle  
Erster Bürgermeister

VOLKSHOCHSCHULE

**Info-Veranstaltung: Beratungs- und Info-termin Online-Kurse und kaufmännische Kurse. Mit Jutta Frank**  
Donnerstag, 28. Februar | 17.30 Uhr | Torhaus

**Vortrag: Islam verstehen: Was glauben Muslime in Deutschland? Mit Dr. Friedemann Eisler.**  
Donnerstag, 28. Februar | 19 Uhr | Torhaus

**Vortrag: Selbststeuerung und gute Selbstfürsorge in einer reizüberfluteten Welt - Wie gelingt die Aktivierung unserer inne-**

**ren Ressourcen? Mit Prof. Dr. Joachim Bauer.**  
Donnerstag, 7. März | 19.30 Uhr | Landratsamt Ostalbkreis

**Info-Veranstaltung: Kindertagespflege - (m) ein Beruf?**  
Donnerstag, 7. März | 9 Uhr | PATE e.V.

**Vortrag: Religion in der modernen Einwanderungsgesellschaft: Welcher Islam gehört zu Deutschland? Mit Dr. Jürgen Wasella**  
Dienstag, 12. März | 19 Uhr | Torhaus

ALTPAPIERSAMMLUNGEN

**Bringsammlung**  
Wasserralfingen: DJK Wasserralfingen  
Samstag, 2. März 2019 | 9 bis 12 Uhr | Parkplatz Im Tal

**Straßensammlungen**  
Hofen: TG Hofen  
Samstag, 2. März 2019  
Fachsenfeld: Kath. Kirchengemeinde  
Samstag, 2. März 2019

ANZEIGE

ANZEIGE

ANZEIGE

Väter - Mütter - Kinder  
**Café für Alleinerziehende**  
jeden 1. Sonntag im Monat  
Haus der Jugend in Aalen  
nächster Termin:  
Sonntag, 03.03.2019  
13.00 - 16.00 Uhr  
mit Kinderbetreuung  
ohne Anmeldung  
Netzwerk für Kinder  
STÄRKE

LOKALE AGENDA

Aalen Barrierefrei

Die Projektgruppe „Aalen Barrierefrei“ trifft sich am **Dienstag, 12. März 2019 um 18 Uhr** in der VHS Aalen zum regelmäßigen Arbeitstreffen. Die ehrenamtlich arbeitende Gruppe freut sich über jeden Gast, der an einer Mitarbeit interessiert ist.



Tauschring Aalen

Die Agendagruppe Tauschring Aalen“ trifft sich am **Dienstag, 12. März 2019 um 19.30 Uhr** in der Ulrich-Pfeifle-Halle Aalen, Parkstraße 15, 73430 Aalen (Sportler-Eingang, gegenüber Kletterturm) zum monatlichen Tauschringtreffen. Die „Tauschringler“ freuen sich über jedes neue Gesicht. Alle, die Interesse am bargeldlosen Tauschen von Dingen aller Art haben, sind jederzeit willkommen.

FUNDSACHEN

Katze, Fundort: Burgstallstraße  
Zu erfragen beim Tierheim Dreherhof,  
Telefon: 07366 5886.

STELLENANZEIGE

Die Hochschulstadt Aalen ist eine wachsende Kommune mit intakter Wirtschaftsstruktur und landschaftlich reizvoller Umgebung. Die Stadt verfügt über eine große flächenmäßige Ausdehnung und eine differenzierte Stadtstruktur mit urban und mit ländlich geprägten Ortsteilen. Vielfältige Planungsaufgaben sind zur Vorbereitung, Begleitung und Steuerung der aktuellen Entwicklungsprozesse zu bewältigen. Wir suchen daher zur Verstärkung des Teams im Stadtplanungsamt Unterstützung durch:



einen Stadtplaner (m/w/d)

Es handelt sich um eine unbefristete Vollzeitstelle, die zum frühestmöglichen Zeitpunkt zu besetzen ist.

Die Aufgaben:

- verbindliche Bauleitplanung einschließlich Verfahrensdurchführung
  - vorbereitende Bauleitplanung
  - Monitoring Siedlungsentwicklung/Baulückenkataster
  - Entwicklungskonzepte, städtebauliche Entwürfe und Rahmenplanungen
  - Planungsrechtliche/gestalterische Beurteilung von Bauvorhaben und Projekten
- Eine genaue Abgrenzung des Aufgabengebiets behalten wir uns vor.

Ihr Profil:

Für diese vielseitigen und verantwortungsvollen Aufgaben suchen wir eine motivierte Persönlichkeit mit einem abgeschlossenen Studium vorzugsweise Stadt- und Raumplanung, Architektur mit Vertiefung Stadtplanung oder vergleichbare Qualifikation.

Wir erwarten von Ihnen Eigeninitiative, Flexibilität und Verantwortungsbereitschaft, Verhandlungsgeschick, Überzeugungskraft und Durchsetzungsvermögen. Für die Aufgabenerfüllung sind CAD-Kenntnisse und Berufserfahrung von Vorteil. Ebenso sollte Interesse an strategischen Überlegungen für eine nachhaltige Stadtentwicklung vorhanden sein. Neben der Sicherheit im städtebaulichen Entwerfen werden fundiertes Fach- und Rechtswissen erwartet, aber auch die Freude an der Auseinandersetzung mit komplexen räumlichen Strukturen und gesellschaftlichen Prozessen.

Selbstständiges Arbeiten innerhalb eines Teams und der Austausch mit anderen Planungsbeteiligten ist für Sie selbstverständlich.

Für Ihre berufliche Laufbahn bieten wir Ihnen:

- familienfreundliche Gleitzeitregelung und die Möglichkeit der Kinderbetreuung,
- Möglichkeiten zur persönlichen Weiterentwicklung durch interne und externe Fortbildungsmöglichkeiten und Maßnahmen der Personalentwicklung,
- Fahrtkostenzuschüsse für den ÖPNV,
- einen modernen Arbeitsplatz sowie gelebte Teamarbeit.

Die Eingruppierung erfolgt bei entsprechender beruflichen Erfahrung in Entgeltgruppe 12 TVöD. Bei gleicher Eignung werden Schwerbehinderte bei der Auswahl bevorzugt berücksichtigt. Interesse? Dann nutzen Sie bitte bis **Sonntag, 17. März 2019** die Möglichkeit, über das Bewerberportal auf [www.aalen.de](http://www.aalen.de) uns Ihre aussagekräftige Bewerbung unter der **Kennziffer 6119/1** zukommen zu lassen. Für Fragen und Auskünfte steht Ihnen die Leiterin des Stadtplanungsamtes, Frau Stoll-Haderer, unter Telefon: 07361 52-1509 zur Verfügung.

Weitere Informationen zu Aalen sind im Internet unter [www.aalen.de](http://www.aalen.de) zu finden.

ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNGEN

Die Stadt Aalen | Tiefbauamt | Marktplatz 30 | 73430 Aalen | Telefon: 07361 52-1304 | Telefax: 07361 52-1903 | E-Mail: [tiefbauamt@aalen.de](mailto:tiefbauamt@aalen.de) | schreibt gemeinsam mit den Stadtwerken Aalen nach § 12 Abs. 1 VOB/A aus:

Stadtoval Aalen, nördlicher Platz

Art und Umfang der Leistungen werden im Internet unter <http://www.aalen.de/ausschreibungen> und <http://www.subreport.de> veröffentlicht. Die Vergabeunterlagen können ausschließlich über die Vergabeplattform <http://www.subreport.de>, ELViS-ID: **E85488139**, bezogen werden. Kostenlosen Support erhalten Sie unter Telefon 0221 9857856 bzw. E-Mail: [bastian.rose@subreport.de](mailto:bastian.rose@subreport.de)

Die Stadt Aalen | Tiefbauamt | Marktplatz 30 | 73430 Aalen | Telefon: 07361 52-1304 | Telefax: 07361 52-1903 | E-Mail: [tiefbauamt@aalen.de](mailto:tiefbauamt@aalen.de) | schreibt nach § 12 Abs. 1 VOB/A aus:

Bau eines kombinierten Geh- und Radwegs zwischen Fachsenfeld und Dewangen entlang der K3239

Art und Umfang der Leistungen werden im Internet unter <http://www.aalen.de/ausschreibungen> und <http://www.subreport.de> veröffentlicht. Die Vergabeunterlagen können ausschließlich über die Vergabeplattform <http://www.subreport.de>, ELViS-ID: **E61635128** bezogen werden. Kostenlosen Support erhalten Sie unter Telefon: 0221 9857856 bzw. E-Mail: [bastian.rose@subreport.de](mailto:bastian.rose@subreport.de)

Die Stadt Aalen | Zentraler Einkauf | Marktplatz 30 | 73430 Aalen | Telefon: 07361 52-1329 | E-Mail: [zentraler.einkauf@aalen.de](mailto:zentraler.einkauf@aalen.de) schreibt nach § 12 Abs. 2 VOL/A aus:

1 Dreiseitenkipper mit Kranaufbau (Lkw, 18 to)

Art und Umfang der Leistungen werden im Internet unter <http://www.aalen.de/ausschreibungen> und <http://www.subreport.de> veröffentlicht. Die Vergabeunterlagen können ausschließlich über die Vergabeplattform <http://www.subreport.de>, ELViS-ID: **E25589511** bezogen werden. Kostenlosen Support erhalten Sie unter Telefon: 0221 9857856 bzw. E-Mail: [bastian.rose@subreport.de](mailto:bastian.rose@subreport.de)

Die Stadt Aalen | Gebäudewirtschaft | Marktplatz 30 | 73430 Aalen | Telefon: 07361 52-1338 | Telefax: 07361 52-1922 | E-Mail: [gebauedewirtschaft@aalen.de](mailto:gebauedewirtschaft@aalen.de) | schreibt nach § 12 Abs. 1 VOB/A aus:

Kocherburgschule - 3. BA: Sanierung Gebäude B – Rohbauarbeiten

Art und Umfang der Leistungen werden im Internet unter <http://www.aalen.de/ausschreibungen> und <http://www.subreport.de> veröffentlicht. Die Vergabeunterlagen können ausschließlich über die Vergabeplattform <http://www.subreport.de>, ELViS-ID: **E27733161** bezogen werden. Kostenlosen Support erhalten Sie unter Telefon: 0221 9857856 bzw. E-Mail: [bastian.rose@subreport.de](mailto:bastian.rose@subreport.de)

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Änderung des Flächennutzungsplans für die Verwaltungsgemeinschaft Aalen

Bekanntmachung der Genehmigung / Wirksamwerden

Ostalbkreis  
Stadt Aalen

54. FNP-Änderung  
Bereich IG Breitwiesen-Neukochen

0 100 200 300 400 500 600 m

Amt für Vermessung,  
Liegenschaften und Bauverwaltung

Folgende Änderung des Flächennutzungsplans (FNP) für die Verwaltungsgemeinschaft Aalen (Aalen-Essingen-Hüttlingen) ist vom Regierungspräsidium Stuttgart mit Erlass vom 9. Januar 2019 (Az. 21-2511.1 / Aalen) genehmigt worden; die Erteilung der Genehmigung wird hiermit bekannt gemacht:

Bereich „Industriegebiet Breitwiesen-Neukochen“ in Unterkochen (54. FNP-Änderung)

Feststellungsbeschluss vom 09. November 2018 (Gemeinsamer Ausschuss)

- Die 54. FNP-Änderung führt zu folgenden neuen Darstellungen (siehe auch Bebauungsplanverfahren „Industriegebiet Breitwiesen-Neukochen“):
- Gewerbliche Baufläche 18,1 ha
  - Wasserlauf 0,3 ha
  - Flächen für landschaftliche Maßnahmen 2,3 ha
  - Flächen für Versorgungsanlagen

Maßgebend ist der Lageplan des Stadtplanungsamtes Aalen vom 29. Januar 2018.

Gesetzliche Wirksamkeitsvoraussetzungen

Es wird gem. § 215 Abs. 2 BauGB darauf hingewiesen, dass

- eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder von aufgrund der GemO erlassenen Verfahrensvorschriften beim Zustandekommen dieses Feststellungsbeschlusses nach § 4 Absatz 4 und 5 GemO in dem dort bezeichneten Umfang unbeachtlich ist, wenn sie nicht schriftlich und unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, innerhalb eines Jahres geltend gemacht worden sind; eine etwaige beachtliche Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften gemäß § 214 Absatz 1 Satz 1 Nummern 1-3 des Baugesetzbuches (BauGB),
- eine unter Berücksichtigung des § 214 Absatz 2 etwaige beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes
- etwaige beachtliche Mängel des Abwä-

gunungsvorgangs gemäß § 214 Absatz 3 Satz 2 des Baugesetzbuches (BauGB) beim Zustandekommen des Flächennutzungsplans nach § 215 Abs. 1 BauGB unbeachtlich werden, wenn sie nicht innerhalb von einem Jahr seit Bekanntmachung des Flächennutzungsplans schriftlich gegenüber der Stadt Aalen (Bürgermeisteramt) geltend gemacht worden sind. Der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, ist darzulegen.

Die Unbeachtlichkeit der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften ist nicht gegeben, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen sowie über das Genehmigungsverfahren und die Bekanntmachung verletzt worden sind.

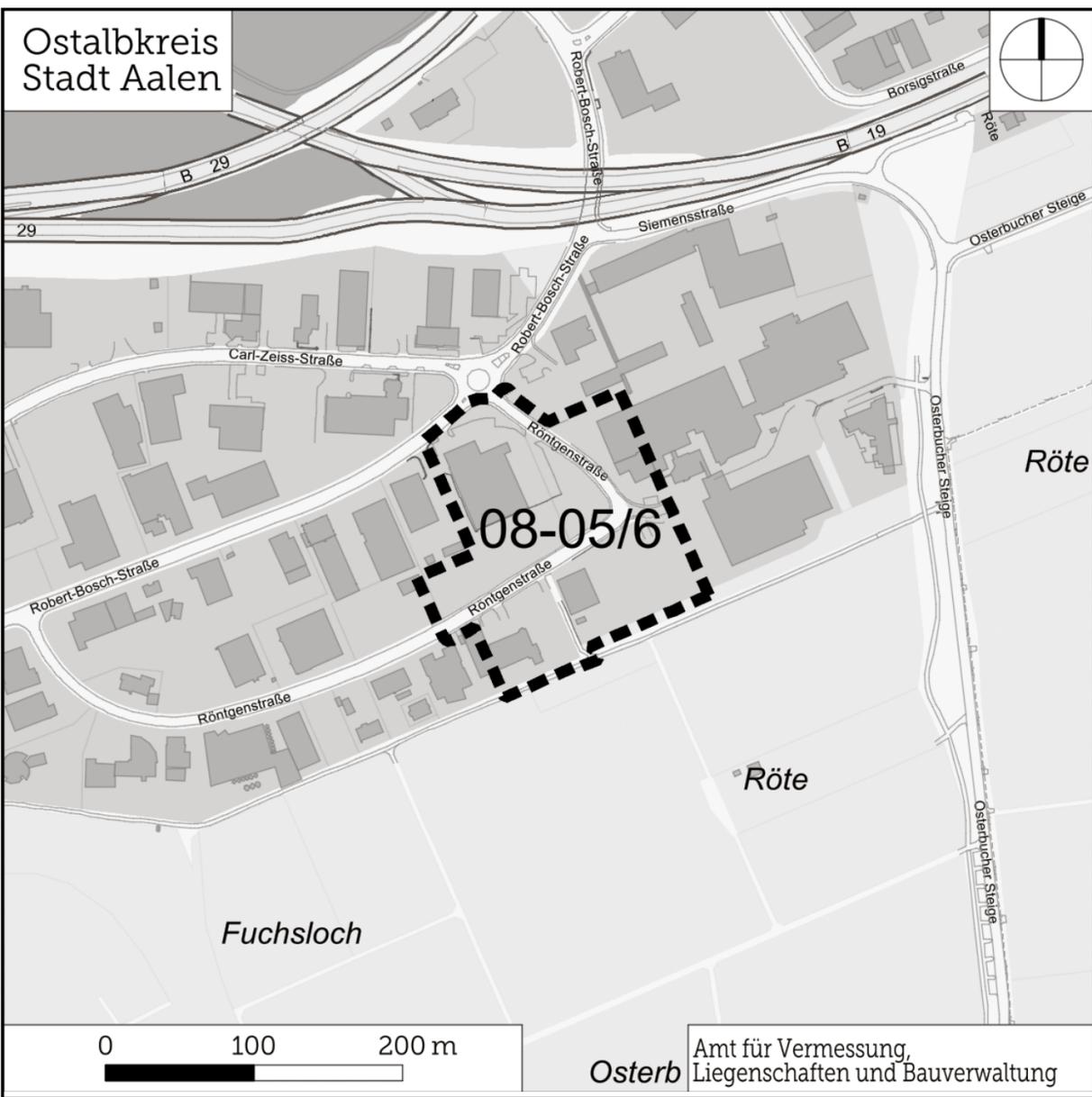
Mit der Bekanntmachung der FNP-Genehmigung im Stadtinfo (Amtliche Bekanntmachungen) der Stadt Aalen und in den Amtsblättern der Gemeinden Essingen und Hüttlingen wird gem. § 6 Abs. 5 BauGB diese FNP-Änderung mit Datum vom 27. Februar 2019 wirksam.

Die FNP-Änderung (Lageplan und Begründung) kann während der Dienststunden (Montag bis Donnerstag 8.30 bis 11.45 Uhr, Montag bis Mittwoch 14 bis 16 Uhr, Donnerstag 15 bis 18 Uhr, Freitag 8.30 bis 12 Uhr) beim Stadtplanungsamt Aalen (Rathaus Aalen, Marktplatz 30, 5. Stock, 73430 Aalen) eingesehen werden. Es wird empfohlen, einen Termin zur Einsichtnahme zu vereinbaren; es können auch außerhalb dieses Zeitraumes Termine vereinbart werden (Telefon: 07361 52-1511). Dort wird auch eine zusammenfassende Erklärung gem. § 6 Abs. 5 BauGB bereitgehalten.

Die vorstehend genannten Unterlagen können auch bei den Bürgermeisterämtern (Rathaus) in Essingen und Hüttlingen eingesehen werden. Jedermann kann über diesen Plan und dessen Inhalt Auskunft verlangen.

Aalen, 20. Februar 2019  
Bürgermeisteramt Aalen  
gez.  
Rentschler  
Oberbürgermeister

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG



Aufhebung Straßenfläche Röntgenstraße

Bebauungsplan / Satzung über örtliche Bauvorschriften / Öffentliche Auslegung

Öffentliche Auslegung nach § 3 Absatz 2 BauGB des Bebauungsplanentwurfes „Aufhebung Straßenfläche Röntgenstraße“ im Planbereich 08-05 in Aalen-Weststadt, Plan Nr. 08-05/6 vom 31. Januar 2019 (Stadtplanungsamt Aalen / Amt für Vermessung, Liegenschaften und Bauverwaltung, Aalen), der Begründung vom 17.01./31.01.2019 (Stadtplanungsamt Aalen), der Umweltbericht vom 21. Dezember 2018 (Büro Langenholz), artenschutzrechtliche Potenzialanalyse vom 25. September 2018 (Büro Fußer), Verkehrsgutachten vom 24. Januar 2019 (brenner Bernhard) sowie der Satzung über örtliche Bauvorschriften für das Bebauungsplangebiet, Plan Nr. 08-05/6

Der Gemeinderat der Stadt Aalen hat in seiner Sitzung am 21. Februar 2019 die Entwürfe des oben genannten Bebauungsplanes und der Satzung über örtliche Bauvorschriften, die Begründung mit Umweltbericht sowie das Verkehrsgutachten und die Artenschutzrechtliche Potenzialanalyse für das Bebauungsplangebiet, Plan Nr. 08-05/6, gebilligt.

Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes „08-05/6 Aufhebung Straßenfläche Röntgenstraße“ umfasst ca. 2,3 ha, vorgesehen ist ein Gewerbegebiet mit GRZ 0,6.

Der räumliche Geltungsbereich der Änderung der Bebauungspläne wird begrenzt:

- Im Norden durch die Süd- und Westgrenze des Flst. 1926 sowie die Robert-Bosch-Straße.
- Im Osten durch eine gedachte Verlängerung der Grenze zwischen den Flst. 1926 und 1927 nach Süden.
- Im Süden durch die Feldweg 1922/23 und das Flst. 1931/30 (jewe. Nordgrenze).
- Im Westen durch die Ostgrenzen der Flst. 1922/16, 1922/24, die Röntgenstraße sowie einer parallel zur Westgrenze des Flst. 1922/15 verlaufenden Linie

Die genaue Abgrenzung des Plangebietes ist aus dem ausgelegten Bebauungsplanentwurf ersichtlich.

Durch diesen Bebauungsplan (Plan Nr. 08-05/6) und die Satzung über örtliche Bauvorschriften werden folgende Bebauungspläne, soweit sie vom Geltungsbereich dieses Bebauungsplans Plan Nr. 08-05/6 überlagert werden, aufgehoben:

- Bebauungsplan „südlich der Robert-Bosch-Straße und westlich der Osterbucher Steige“, Plan Nr. 08-05 vom 16.09.1974, in Kraft seit 04.01.1975
- Bebauungsplan „2. Änderung des Bebauungsplanes südlich der Robert-Bosch-Straße und westlich der Osterbucher Steige im Bereich der Siemensstraße und im östlichen Teil der Röntgenstraße – Gewerbegebiet Froschkrägel“, Plan Nr. 08-05/3 vom 15.01.1998 / 15.06.1998 in Kraft seit 05.08.1998
- Bebauungsplan „Änderung der Bebauungspläne 08-05, 08-05/3 und 08-05/4 im Bereich Röntgenstraße-Ost“, Plan Nr. 08-05/5 vom 30.09.2008 / 16.03.2009, in Kraft seit 20.05.2009

Das Plangebiet liegt im Gewerbegebiet Aalen-West, südlich der Umgehungsstraße B19 im Gewinn Froschkrägel. Das Gebiet wird bereits gewerblich genutzt.

Für die Belange des Umweltschutzes nach § 1 Abs. 6 Nr. 7 und § 1a BauGB wird eine Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB durchgeführt, in der die Umweltwirkungen ermittelt, beschrieben und bewertet werden.

**Ziel und Zweck** der Aufstellung des Bebauungsplans ist die Herstellung eines in sich geschlossenen und zusammenhängenden Werksgeländes sowie eine Erweiterung der Werksgelände. Durch ein zusammenhängendes Werksgelände können die einzelnen Gebäude direkt miteinander verbunden und so innerbetriebliche Logistikabläufe optimal angeordnet werden. Ebenso ist auf diese Weise ein Schutz des Firmen-Know-Hows möglich. Die Firma hat nachvollziehbar ihre Überlegungen und das Erweiterungskonzept zu den beabsichtigten Werkserweiterungen dargelegt. Wirtschaftliche Belange spielen eine entscheidende Rolle im Planverfahren, hierzu gehören sowohl die Belange der betroffenen Firma, die Belange der angrenzenden Betriebe sowie die Belange der Wirtschaft in Aalen insgesamt.

Der Bebauungsplan dient der Nachverdichtung i. S. einer intensiveren Ausnutzung der bereits beplanten Flächen des bestehenden Gewerbegebietes. Gemäß der planerischen Konzeption soll eine – angemessen verdichtete – gewerbliche Nutzung im Bereich des Mittelzentrums Aalen innerhalb des Gewerbegebietes West dazu beitragen,

das die Ausweisung und Bebauung von Neubaulächen in der Außenzone bzw. am Siedlungsrand reduziert bzw. verzögert werden kann. Dies entspricht dem Grundsatz des sparsamen und schonenden Umgangs mit Grund und Boden und dient einer nachhaltigen Stadtentwicklung. Ein sparsamer Umgang mit Grund und Boden ist generell in Aalen im Bereich der gewerblichen Nutzung von hoher Bedeutung. Seit Jahren wird versucht in diesem Bereich über Gewerbeentwicklungskonzepte geeignete Nutzflächen im Stadtraum ausfindig zu machen. Auch im Rahmen der derzeit anstehenden Fortschreibung des Flächennutzungsplanes hat sich gezeigt, dass einerseits kaum Neuausweisungen möglich sind (vor allem in der begehrten „Tallage“), andererseits in bestehenden Gewerbegebieten wenig frei verfügbare Flächen vorhanden sind. Gewerbliche Flächen sind knapp. Es ist daher ein städtebauliches Ziel, weitere Entwicklungsmöglichkeiten für die gewerbliche Nutzung sicherzustellen bzw. bestehende gewerbliche Nutzungen räumlich effizient zu optimieren. Die Planung trägt dem Erhalt der „Erhaltung, Sicherung und Schaffung von Arbeitsplätzen“ Rechnung.

Grundsätzlich sollen vorhandene Gewerbegebiete optimal genutzt werden, auch um Expansion in den Außenbereich möglichst gering zu halten. Nachverdichtung und Innenentwicklung sind auch in Gewerbegebieten von grundsätzlicher Bedeutung für die Stadtentwicklung. Andererseits müssen auch in den Gewerbegebieten die Folgen von baulicher Verdichtung abgemildert werden.

Eine wesentliche Voraussetzung für die Standorterschliefung. Neben den wirtschaftlichen Belangen spielen daher auch verkehrsplanerische Überlegungen eine Rolle. Die Zusammenschau aller Aspekte veranlasst die Stadt Aalen, ein Bauverfahren zur Änderung der rechtskräftigen Bebauungspläne durchzuführen. Nur so können alle Belange untereinander und gegeneinander gerecht abgewogen werden.

Der Entwurf des Bebauungsplanes mit Textteil, der Entwurf der Satzung über örtliche Bauvorschriften sowie die Begründung inklusive Umweltbericht und artenschutzrechtliche Potenzialanalyse zum Bebauungsplan, das Verkehrsgutachten vom 24.01.2019 (brenner Bernhard) sowie vorliegende umweltbezogene Stellungnahmen sind im Rathaus am 7. März 2019 bis 8. April 2019, in der Zeit vom 7. März, im Rathaus in 73430 Aalen, Marktplatz 30, auf dem Flur des 5. Obergeschosses beim Stadtplanungsamt (an der Wand gegenüber dem Stimmer 509) während der üblichen Dienststunden öffentlich zu jedermanns Einsichtnahme ausgelegt.

Die Öffnungszeiten des Rathauses in Aalen sind von Montag bis Donnerstag 8.30 bis 11.45 Uhr, Montag bis Mittwoch 14 bis 16 Uhr, Donnerstag 15 bis 18 Uhr, Freitag 8.30 bis 12 Uhr. Außerhalb dieser Zeiten können andere Termine vereinbart werden, Telefon: 07361 52-1511 oder per E-Mail stadtplanungsamt@aalen.de. Auskünfte werden ebenfalls im Stadtplanungsamt gegeben.

Es wird darauf hingewiesen, dass die förmliche Auslegung im Sinne des § 3 Abs. 2 und § 4a Abs. 4 BauGB nur im Stadtplanungsamt und im Internet vorgenommen wird.

Als Informationsgrundlage sind die Unterlagen parallel zum Internet unter [www.aalen.de](http://www.aalen.de) > Entwickeln > Bauen > Bauleitplanung“ oder über die Adresse [www.aalen.de/planungsbelegung](http://www.aalen.de/planungsbelegung) (während des o. g. Zeitraumes) abrufbar. Diese Informationsmöglichkeit ist ausschließlich für die Beteiligung der Öffentlichkeit im Bebauungsplan-Verfahren bestimmt. Bei einer unzulässigen Weiterverarbeitung eines Bebauungsplan-Entwurfes übernimmt die Stadt Aalen keine Gewährleistung (Verbindlichkeit haben nur die Originale).

Zu den Planentwürfen liegen zu folgenden Arten **Umweltbezogener Informationen Stellungnahmen** vor, die auch ausgelegt werden:

- Landratsamt Ostalbkreis (18.10.2018) zu Abwasserbeseitigung, Oberirdische Gewässer, Wasserversorgung einschl. Bodenschutz, Naturschutz, Altlasten und Bodenschutz, Naturschutz/Artenschutz
- Arbeitskreis Naturschutz Ostwürttemberg (19.10.2018) zu Naturschutz
- Regierungspräsidium Freiburg (12.10.2018) zu Geotechnik, Boden, Mineralische Rohstoffe, Grundwasser, Bergbau, Geotopenschutz

Ferner sind folgende von **umweltbezogenen Informationen** verfügbar und Teil der Auslegung:

1. **Umweltbericht** (21.12.2018): Bestandszustandes nach Schutzgütern

- Boden
- Wasser und Geologie
- Klima und Luft
- Pflanzen und Tiere
- Landschaft, Mensch, Erholung
- Kultur- und sonstige Sachgüter

Beschreibung der Umweltauswirkungen und der Maßnahmen zur Vermeidung/Kompensation

- Veränderungen ohne das geplante Vorhaben
- Veränderungen durch den Bebauungsplan
- Maßnahmen zur Vermeidung
- Maßnahmen zur Kompensation

Gegenüberstellung von Eingriff und Ausgleich

2. **Artenschutzrechtliche Potenzialanalyse** (25.09.2018):

- Abschätzung des Artpotenzials anhand der Habitat- und Strukturausstattung für die Artengruppen Vögel, Reptilien, Fledermäuse, weitere Säugetiere, Insekten, Arten mit Gewässeranbindung
- Mögliche Konflikte
- Mögliche Vermeidungs-, Minimierungs- und CEF-Maßnahmen

**Stellungnahmen** können während der Auslegungfrist schriftlich oder zur Niederschrift beim Stadtplanungsamt Aalen, Marktplatz 30, 73430 Aalen abgegeben werden. Es wird gebeten die volle Anschrift anzugeben. Stellungnahmen können während der Auslegungfrist auch über das Internet unter [www.aalen.de/planungsbelegung](http://www.aalen.de/planungsbelegung) eingerichtete Kontaktformular abgegeben werden.

Stellungnahmen, die im Verfahren der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung nicht rechtzeitig abgegeben worden sind, können bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben, sofern die Gemeinde deren Inhalt nicht kennt und nicht hätte kennen müssen (§ 4 a Abs. 6 BauGB). Außerdem darf der betroffene Stellungnahmen nicht für die Rechtmäßigkeit des Bebauungsplanes von Bedeutung sein. Über die Stellungnahmen entscheidet der Gemeinderat in öffentlicher Sitzung.

Aalen, 22. Februar 2019  
Bürgermeisteramt Aalen

gez.  
Steidle  
Erster Bürgermeister

ANZEIGE

**THE BIG APPLE**  
in concert

**Städtisches Orchester Aalen**  
musikalische Leitung: Chris Wegel  
Solo-Trompete: Timo Gneipelt

Samstag, 23. März 2019  
Stadthalle Aalen  
Beginn: 19:30 Uhr

Vorverkauf: Tourist-Information Aalen  
Reichsstädter Straße 1,  
73430 Aalen  
Eintritt: 10 €, ermäßigt 8 €

ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNG

Ausschreibungen Zweckverband Wasserversorgung Rombachgruppe

Am Mittwoch, 27. Februar 2019 erscheint im Internet unter [www.subreport.de](http://www.subreport.de) und [www.sw-aalen.de](http://www.sw-aalen.de) folgende neue Bauausschreibungen des Zweckverband Wasserversorgung Rombachgruppe

**Neubau HB Neuhof in 73434 Aalen -Neuhof**

Los 1, Tw- Röhrenspeicher, Verfahrenstechnik  
Los 2, TB für Tw- Röhrenspeicher, Leitungsbau

Los 1, Sub-Report-Nr. ELVIS-ID: 49632817  
Los 2, Sub-Report-Nr. ELVIS-ID: 43674881

immer und überall  
[ostalbkreis-onleihe.de](http://ostalbkreis-onleihe.de)

**EUTB Sprechstunde im Rathaus**

Jonas Beck bietet jeden Mittwoch von 14 bis 16 Uhr im Rathaus eine kostenlose Beratung rund um das Thema Teilhabe an. Vorherige Anmeldung ist gewünscht.

KONTAKT

Beratungsstelle Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB)  
Schulstraße 7, 73432 Aalen, Telefon: 07361 880079, Mail: [eutb.ostalbkreis@kbs-ai.de](mailto:eutb.ostalbkreis@kbs-ai.de)  
[www.eutb-ostalbkreis.de](http://www.eutb-ostalbkreis.de)

ANZEIGE

**THE BIG APPLE**  
in concert

**Städtisches Orchester Aalen**  
musikalische Leitung: Chris Wegel  
Solo-Trompete: Timo Gneipelt

Samstag, 23. März 2019  
Stadthalle Aalen  
Beginn: 19:30 Uhr

Vorverkauf: Tourist-Information Aalen  
Reichsstädter Straße 1,  
73430 Aalen  
Eintritt: 10 €, ermäßigt 8 €